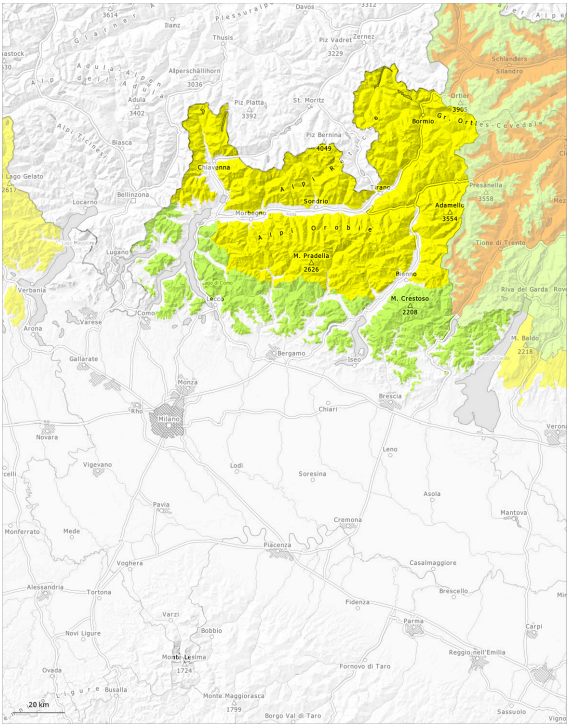
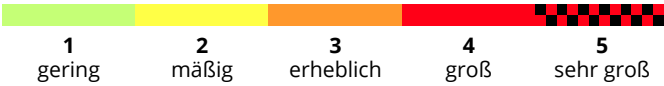
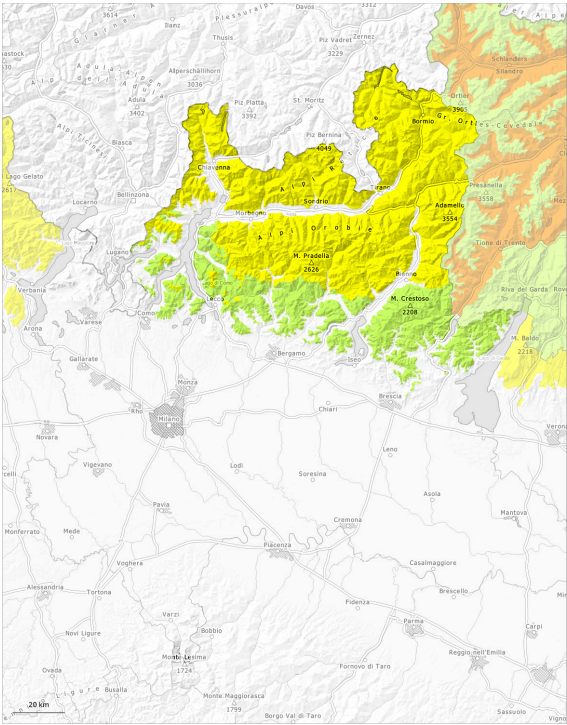


Vormittag



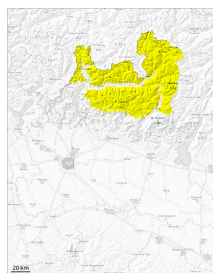
Nachmittag



## Gefahrenstufe 2 - Mäßig



**Tendenz: Lawinengefahr steigt**  
am Dienstag, den 15.04.2025



Tribschnee



Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **mittel**



Altschnee



Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **mittel**



Nassschnee



Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **mittel**

Tribschnee und Nassschnee sind die Hauptgefahr. Mit starkem Wind entstanden vor allem an kammnahen Süd-, Ost- und Westhängen leicht auslösbare Tribschneeansammlungen.

In den letzten Tagen entstanden zudem meist kleine Tribschneeansammlungen. Die Gefahrenstellen sind für Geübte gut zu erkennen, besonders in Kammlagen, vor allem am zentralen Alpenhauptkamm. In der Schneedecke sind in schattigen, windgeschützten Lagen Schwachschichten vorhanden. Trockene Lawinen können immer noch mit meist großer Belastung ausgelöst werden. Mit dem Regen sind unterhalb von rund 2300 m weiterhin meist kleine feuchte und nasse Lawinen möglich.

## Schneedecke

### Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

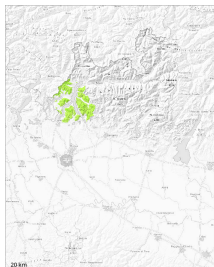
gm.10: frühjahrssituation

In der Schneedecke sind an Schattenhängen grobkörnige Schwachschichten vorhanden. Dies besonders an Übergängen von wenig zu viel Schnee wie z.B. bei der Einfahrt in Rinnen und Mulden. Etwas Neuschnee und insbesondere die in hohen Lagen entstehenden, meist kleinen Tribschneeansammlungen werden auf eine schwache Altschneedecke abgelagert. Der Regen führt am Nachmittag unterhalb von rund 2300 m stellenweise zu einer raschen Anfeuchtung der Schneedecke.



## Gefahrenstufe 2 - Mäßig

**AM:**



**Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich** →  
am Dienstag, den 15.04.2025



Nassschnee

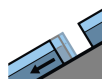


1400m

Schneedeckenstabilität: **mittel**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **klein**



Gleitschnee



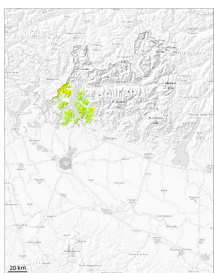
1400m

Schneedeckenstabilität: **mittel**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **klein**

**PM:**



1400m

**Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich** →  
am Dienstag, den 15.04.2025



Nassschnee

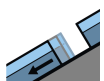


1400m

Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **mittel**



Gleitschnee



1400m

Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **mittel**

Die spontane Aktivität von kleinen feuchten und nassen Lawinen nimmt mit dem Einsetzen der Regenfälle zu. Gleitschneelawinen können selten auch am Morgen abgehen.

Die Schneeoberfläche konnte in der bedeckten Nacht kaum abkühlen und weicht rasch auf. Es sind einige Gleitschneelawinen und feuchte Rutsche möglich.

## Schneedecke

**Gefahrenmuster**

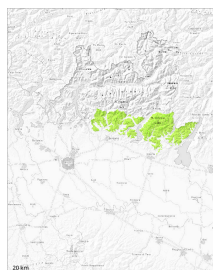
gm.2: gleitschnee

gm.10: frühjahrssituation

Mit der tageszeitlichen Erwärmung steigt die Auslösebereitschaft von feuchten Lockerschneelawinen vor allem an steilen Grashängen in allen Höhenlagen etwas an.



## Gefahrenstufe 1 - Gering



**Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich** →

am Dienstag, den 15.04.2025



Nassschnee

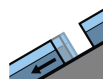


1200m

Schneedeckenstabilität: **mittel**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **klein**



Gleitschnee



1200m

Schneedeckenstabilität: **mittel**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **klein**

Feuchte und nasse Rutsche und kleine Lawinen sind vereinzelt möglich.

Es sind einzelne kleine feuchte und nasse Lawinen möglich.

## Schneedecke

**Gefahrenmuster**

gm.10: frühjahrssituation

gm.2: gleitschnee

